

SECURITY INFORMATION
SECRET

Anlage 3

Betr.: Angebliche Verbindung Alarich BROSS zu "Mr. West"

Bezug: Memo 40 Nr. 1875 vom 30.1.52 und
Ihr Schreiben vom 6.2.52 ohne Nummer

1.) GV B hatte mehrfach über die Verhaftung einer Ost-Agentin Irma SCHÄFFER in HAMBURG berichtet. In einer dieser Meldungen wurde berichtet, dass bei der SCHÄFFER verschiedene Stenogrammnotizen gefunden worden seien. Eine dieser Notizen hatte folgenden Wortlaut:
"BROSS, Alarich oder Alois, geb. 1904, HAMBURG-Rissen, Tinsdähler Kirchweg 251 bei FRÜNGEL."

2.) GV B bemerkt hierzu: "Aus den Stenogrammnotizen ist nicht ersichtlich, welchen Zweck der Erkundungsauftrag verfolgt; es kann sich in gleicher Weise um eine Überwachung an sich oder aber auch um die Schaffung von Unterlagen zur Anwerbung von Agenten o.ä. handeln. Über Alarich BROSS ist hier bekannt, dass er Hauptagent einer amerikanischen Dienststelle sein soll. Er hängt an einem gewissen Mr. WEST, der bereits im Komplex "Felix" als einer der Leiter in der Organisation des Kalten Krieges gegen den Osten auftritt (Einzelheiten hierüber sind 35 bekannt). Alarich BROSS hatte im Dezember eine Unterredung mit Mr. WEST und ist anschließend zusammen mit Felix im eigenen Wagen nach BONN gefahren. Es konnte nicht festgestellt werden, ob BROSS ausser in HAMBURG einen Wohnsitz in Süddeutschland hat."

SECRET

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCE METHOD EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2006

BEST AVAILABLE COPY

- 2 - SECRET

3d Von 40 wurden in diesem Zusammenhang folgende Schritte eingeleitet:

a) 35 wurde um Überlassung von Unterlagen über den von GV B erwähnten Komplex "Felix" gebeten:

b) GV B wurde um Mitteilung gebeten, was dort über die angebliche Tätigkeit von BROSS für eine US-Dienststelle und über "Mr. WEST" bekannt ist.

SECRET

BEST AVAILABLE COPY